

Galeria Kaufhof Hohe Straße: Karnevalsfenster eröffnet – Kölner Dreigestirn zu schwer für die Waage



Der erste gemeinsame Auftritt des Kölner Dreigestirns mit dem Kölner Kinderdreigestirn sollte einen ganz besonderen Anlaß haben. Das Aufwiegen der Tollitäten gegen Lebensmittel für die Kölner Tafel in der Galeria Kaufhof.

Als die jecke Truppe die Rolltreppe zur 2. Etage hoch fuhr, war die Herrenabteilung so voll wie selten. Alle wollten das frisch vom Papst kommende Kölner Dreigestirn begrüßen. Lukas Wachten moderierte die zwei Prinzen, die beiden Bauern und beide Jungfrauen gekonnt mit kölschem Witz an.

Sowohl das vom Kinderdreigestirn vorgetragene Lied wie auch das Medley des Dreigestirns wurden mit tobendem Applaus honoriert. Als „Bauer Markus“ dann noch zum Saxophon griff, war die Stimmung perfekt. Nun sollte das Aufwiegen gegen Lebensmittel für die Tafel stattfinden. Als beide Dreigestirne auf der einen Seite der Waage standen, wurden auf der anderen Seite in 25 kg Schritten Gewichte aufgelegt. Doch es tat sich nichts. Bei 350 kg war Stopp, obwohl sich die Waage noch nicht bewegt hatte – es gab keine Gewichte mehr. Petula Schepers, Filialgeschäftsführerin in Köln stockte sofort auf 500 kg auf, woraufhin ihr „Jungfrau Catharina“ 555 kg zurief, wir sind doch im Fasteleer. Das nahm Petula Schepers gerne an und so bekommt die Tafel vom Kaufhof 555 kg Lebensmittel gespendet.



Danach ging es ins naßkalte Wetter vor die Türe, zur Eröffnung von drei Karnevalsfenstern. Lukas Wachten moderierte auch hier

gekonnt den Countdown zunächst des Fensters der Fidelityen
Zunftbrüder zum 100jährigen Jubiläum, sodann das Fenster der
EhrenGarde der Stadt Köln und zum Schluß das Fenster der drei
Dreigestirngesellschaften an. Max Rheinländer, Vorstand für
Marketing der Großen Allgemeinen und Pressesprecher erklärte
im Namen der drei Gesellschaften Schlenderhaner Lumpe, Große
Allgemeine KG und Lesegesellschaft zu Köln dem staunenden
Publikum den Aufbau des Fensters. Die Karnevals-
Sonderdekoration mit den drei Büsten im jeweiligen
Gesellschaftsoutfit sowie einem übergroßes Bild des
Dreigestirns ist noch bis zum 5. März 2019 zu sehen.

**Quelle (Text): Große Allgemeine KG von 1900 e.V.; (Foto/s):
Große Allgemeine KG von 1900 e.V. sowie Angi Meis**